

21 Lektionen für das 21. Jahrhundert

Professor Yuval Noah Hararis drittes Buch hat 21 sehr tiefgründige Kapitel. Es wird vorgeschlagen, Botschaften zu jeder Gruppe von drei Kapiteln zu schreiben, so dass wir insgesamt sieben Botschaften aus diesem wunderbaren Buch haben, bis hin zur Botschaft 398.

Die Weisheit des Professors beginnt damit, sich selbst zu kennen, ohne sich um Bräuche und Konventionen zu kümmern. So wurde die Wahrheit nach mehreren Jahren der Verleugnung und Frustration endlich akzeptiert, dass „er“ eigentlich „sie“ in der schwulen Beziehung mit „Ehemann“ Itzik war.

Die Enttäuschung über die technologische Revolution wird sich weiterhin zeigen, da sie Milliarden von Menschen aus dem Arbeitsmarkt drängen wird. Eine massive neue nutzlose Klasse von Menschen kann zu sozialen und politischen Unruhen führen, mit denen keine bestehende Ideologie umzugehen weiß! Niemand kann demgegenüber gleichgültig sein, niemand kann die Konsequenz der sehr realen Aussicht auf Massenarbeitslosigkeit und Erwerbslosigkeit ignorieren.

Der Vormarsch der digitalen Diktatur der Algorithmen, der künstlichen Intelligenz, der Roboter - wohin wird uns Menschen das alles führen? Werden die reichen Länder die armen Länder als Drecklöcher betrachten? Und die dort lebenden Menschen als unflätiges Ungeziefer? Und die reichen Länder würden am liebsten alles auf einen Schlag (durch eine Atombombe?) vernichten? Es geht also nicht darum, das „heilige“ Geld eines kapitalistischen Landes zu schicken, um den Menschen in armen Ländern zu helfen!

Ein seltsames Phänomen in Israel ist interessant zu wissen. Ultra-orthodoxe jüdische Männer berichten und zeigen ein höheres Maß an Lebenszufriedenheit als viele andere Teile der reichen israelischen Gesellschaft, was auf die tiefe Bedeutung zurückzuführen ist, die sie im Studium der Schriften und der Durchführung von Ritualen finden. Vertieft in großer Freude und Einsicht erörtern sie den Talmud. Arbeit oder Karriere reizen sie nicht. Auch in Indien finden wir in den religiösen Überlieferungen viele glückliche Menschen, anstatt verrückte und unglückliche Menschen, die Arbeit und Geld hinterherrennen.

Es gibt so etwas wie freien Willen nicht! ‚Wille‘ ist der gute Name für das Ego - die ‚Ich‘-heit - die Bindung und nicht Freiheit ist! Wenn Eitelkeit und Eigeninteressen überhandnehmen, tritt die heilige Wahrhaftigkeit in den Hintergrund. Computer-Algorithmen arbeiten sehr effizient, um die Eitelkeiten und Eigeninteressen einiger weniger Mächtiger zu fördern, die zudem enorm reich sind. Die Dummheit und Grausamkeit des denkenden Geistes (trennendes Bewusstsein) und des ‚Ich‘ (die trennende Psyche) können vermieden werden, wenn Computer-Algorithmen auf das ‚Was ist‘ (die ‚Ist‘-heit) des ‚No-mind‘ hinweisen (des ledigen Geistes, nicht Gedankenlosigkeit oder Dummheit, sondern die höchste Kapazität von Intelligenz und Energie des Verstehens). Aber geben Sie acht bei diesem digitalen Computer-Algorithmus! Er darf nicht das nicht-duale Bewusstsein oder die Göttlichkeit sabotieren, die in allen Menschen vorhanden ist. Die Fehler des Computer-Algorithmus können auch eine enorme Ungleichheit schaffen. Jeglicher Reichtum und Macht kann sich in den Händen einer winzigen Elite konzentrieren, während die meisten Menschen nicht nur unter Ausbeutung, sondern unter etwas viel Schlimmerem leiden werden – an Bedeutungslosigkeit!

Jai Energie des Verstehens